

CRATONI FEIERT 30-JÄHRIGES FIRMENJUBILÄUM

Helm- und Sportbrillenspezialist CRATONI feiert 2015 sein 30-jähriges Bestehen. Der baden-württembergische Hersteller hat die Helmentwicklung in Deutschland maßgebend mit gestaltet und mit zahlreichen Innovationen immer wieder neue Maßstäbe gesetzt.

Als Günter Krauter 1985 die Marke CRATONI im württembergischen Steinenberg gründete, war das Tragen von Helmen noch wenig verbreitet. Doch der visionäre Unternehmer wusste bereits damals, dass durch innovative Produkte und attraktives Design der Kopfschutz eine wachsende Bedeutung erlangen würde. Und siehe da: 30 Jahre später fahren rund 80 Prozent aller Skifahrer mit einem Helm und auch bei sportlichen Radfahrern liegt die Helmtragequote im hohen zweistelligen Bereich. Der baden-württembergische Helmspezialist mit dem italienisch klingenden Namen hat sich in diesem Zeitraum zu einer weltweit agierenden Premium-Marke entwickelt, die durch innovative Technik und trendige Designs den Markt prägt. Neben Helmen produzierte CRATONI bald auch Sportbrillen. Mit Vertretungen in über 70 Ländern der Welt zählt CRATONI heute zu den führenden Helm- und Brillenspezialisten in der Sportartikelbranche.

Auch Spitzensportler, wie die deutsche Mountainbike-Legende Sabine Spitz oder Profi-Teams, wie das Ghost Factory Racing Team wissen um die herausragende Qualität von CRATONI und nutzen die Produkte bei ihren Wettkämpfen. Da gerade im Profibereich die Ansprüche an die Produkte extrem hoch sind, genießt das Feedback der Athleten bei CRATONI einen besonderen Stellenwert bei der Produktentwicklung. Die Einbindung von praktischen Erfahrungen half, neue Techniken zu entwickeln und die Produktqualität stetig zu verbessern. In Bezug auf Sicherheit, optimale Passform, Belüftung sowie Design sind CRATONI-Produkte State of the Art und schneiden bei diversen Tests immer wieder mit Bestnoten ab.

Die starke Innovationskraft des mittelständischen Familienunternehmens wird im 2010 eingeweihten und 6.000qm großen Firmengebäude in Rudersberg deutlich. Die Firmenzentrale ist in Visierform gebaut und bietet Platz für 30 Mitarbeiter.

Geschäftsleitung, Vertrieb, Entwicklungs- und Designabteilung, Lager sowie ein Showroom sind hier untergebracht. Auf dem Dach des Headquaters ist die Startrampe für einen eigenen Bikepark installiert, der gerne und regelmäßig genutzt wird. Bereits in der Produktentwicklungsphase können die CRATONI-Helme in einem hausinternen Prüflabor mit Anlagen für physikalische Prüfungen, wie Stoßdämpfungs-, Kinnriemen- und Abstreiftests auf Herz und Nieren geprüft werden. Durch den Einsatz einer Geothermieanlage, einer Wärmepumpe und 290 Sonnenkollektoren leistet das Gebäude zusätzlich einen Beitrag zu einer Ressourcen schonenden Energieerzeugung. Grund genug für den Verband Immobilienwirtschaft Stuttgart den Firmensitz 2011 mit dem renommierten Immobilien Award der Metropolregion Stuttgart auszuzeichnen. Die Jury bezeichnete das neugebaute Headquarter als „besonders gelungenes Beispiel für die Umsetzung der Firmenphilosophie in gebauter Architektur“.



Blick auf die Firmenzentrale von CRATONI in Rudersberg

Moderne Designs beim Firmensitz, aber auch bei den Produkten zeigen: CRATONI ist am Puls der Zeit. Neueste Innovationen und Entwicklungen unterstreichen diese Philosophie: Als einer der ersten Helmhersteller stellte CRATONI einen speziellen Helm für S-Pedelec-Fahrer (L1E-Klasse bis zu 40 km/h) vor, um den Ansprüchen der steigenden Anzahl an E-Bike-Fahrern gerecht zu werden und deren Sicherheit zu garantieren. 2012 wurde die Sportbrillenrange komplett überarbeitet, erweitert und farblich auf die Helme abgestimmt. Ein stimmiges Kombi-Outfit aus Brille und Helm – bei CRATONI kein Problem. Mit einem neuen Webauftritt sowie einem neuen Logo wurden 2014 weitere Grundlagen für eine erfolgreiche Zukunft gelegt.

„Mit unserem innovativen Helm- und Sportbrillenprogramm haben wir dafür gesorgt, dass ambitionierte Outdoor-, Profi- oder Freizeitsportler für ihren Kopf die richtige Entscheidung treffen. Die langjährige Zusammenarbeit mit Teams und Spezialisten aus dem Spitzensport hat uns dabei stets inspiriert, die Qualität der Produkte ständig weiter zu entwickeln“, so Günter Krauter über die 30-jährige Erfolgsgeschichte seines Unternehmens.

Als er sich vor 34 Jahren zuerst als Motorradhändler selbstständig machte und 1982 eine Fahrrad-Manufaktur hinzunahm, war noch nicht abzusehen, dass die Herstellung von Helmen und Brillen einmal sein Hauptbusiness werden sollte. Heute ist CRATONI ein anerkannter Player im internationalen Helm- und Sportbrillen-Bereich.

Mehr Informationen zu CRATONI gibt es im Internet unter:

www.cratoni.com

Pressekontakt:

MDPR
Sebastian Meyer-Detring
Lilienstraße 44
81669 München
smd@md-pr.de
www.md-pr.de
+49-(0)172-8226489